

PRESSEMITTEILUNG

Stefan Russ Gewinner des Sonderpreises der Initiative Tierwohl beim CERES AWARD

Initiative Tierwohl GmbH
Schwertberger Straße 14
53177 Bonn

Tel. +49 (0) 228 336485-0
Fax +49 (0) 228 336485-55
info@initiative-tierwohl.de
www.initiative-tierwohl.de

Pressesprecher

Dr. Patrick Klein
Tel. +49 (0) 228 336485-60
Mobil +49 (0) 152 57462153
patrick.klein@initiative-tierwohl.de

- Der Sonderpreis der Initiative Tierwohl wurde zum ersten Mal beim CERES AWARD vergeben
- Tierhalter aus Lottstetten überzeugt mit praxisnahen Lösungen für mehr Tierwohl und einem ganzheitlichen Betriebskonzept
- Die feierliche Preisverleihung fand Berlin statt

Bonn, 22. Oktober 2026 – Stefan Russ ist der erste Preisträger des Sonderpreises der Initiative Tierwohl. Die Auszeichnung wurde am 21. Oktober 2026 im Rahmen des renommierten CERES AWARDS während der „Nacht der Landwirtschaft“ verliehen. Gastgeber des Abends im KOSMOS in Berlin war der dlV (Deutscher Landwirtschaftsverlag). Die ITW würdigt mit dem neuen Sonderpreis landwirtschaftliche Betriebe, die mit kreativen, praxisnahen und wirksamen Lösungen neue Maßstäbe für mehr Tierwohl setzen. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert.

„Mit dem Sonderpreis der Initiative Tierwohl machen wir Landwirte sichtbar, die über die gesetzlichen Anforderungen hinaus Verantwortung übernehmen und praxistaugliche Lösungen entwickeln. Stefan Russ überzeugt mit einer stressarmen Tierhaltung in stabilen Gruppen. Darüber hinaus engagiert er sich in besonderer Weise für den Dialog über Landwirtschaft, indem er Kindern Einblick in seinen Betrieb gibt und vor Ort mit einem eigenen Schulungshaus Weiterbildungen anbietet,“ sagt Dr. Alexander Hinrichs, Geschäftsführer der Initiative Tierwohl.

Stefan Russ ist Betriebsleiter eines Familienbetriebs in Lottstetten, der ein konsequent auf Tierwohl ausgerichtetes Konzept entwickelt hat. Rund 600 Kälber und Rinder leben dort in großzügigen Außenklimaställen mit viel Stroh und frischer Luft. Stabile Tiergruppen, vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten für die Tiere und ein stressarmer Umgang mit den Tieren sind zentrale Bestandteile der Haltung. Russ setzt auf eine ausgewogene Fütterung und intensive Tierbeobachtung. Für möglichst



stressarme Transporte werden die Tiere mit einem betriebseigenen Lkw befördert, an den sie bereits während ihrer Aufzucht gewöhnt werden.

Russ' Betrieb verbindet Rinder- und Legehennenhaltung mit Ackerbau und Energieerzeugung. Daneben engagiert sich Stefan Russ für den offenen Dialog über moderne Landwirtschaft. Sein Betrieb gibt als zertifizierter Lernort Schulklassen und Kindergärten Einblicke in die Nutztierhaltung. Ergänzend werden im eigenen Schulungshaus Landwirte, Metzger und Gastronomen weitergebildet. Hoffeste, Betriebsbesichtigungen und der direkte Austausch mit Verbrauchern machen Landwirtschaft auf Russ' Hof erlebbar und fördern das Verständnis für die Arbeit landwirtschaftlicher Betriebe.

Der Sonderpreis wurde in diesem Jahr erstmals vergeben und richtet sich an Geflügel- und Rindermastbetriebe sowie an schweinehaltende Betriebe. Der Preisträger wurde durch den Beraterausschuss der Initiative Tierwohl ausgewählt. Das unabhängige Expertengremium berät die ITW fachlich und setzt sich aus Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Veterinärmedizin zusammen.

Über den CERES AWARD

Der CERES AWARD zeichnet Landwirtinnen und Landwirte aus, die nicht nur wirtschaftlich erfolgreich sind, sondern zugleich unternehmerische Tugenden wie Mut, Ideenreichtum und Verantwortungsbewusstsein leben und das Ansehen der Landwirtschaft in der Gesellschaft durch nachhaltige Praktiken stärken. Der Gesamtsieger erhält ein Preisgeld von 20.000 Euro, die Gewinner der einzelnen Kategorien jeweils 1.000 Euro. Namenspatin des CERES AWARD ist Ceres, die römische Göttin des Ackerbaus und der Fruchtbarkeit. Initiator ist agrarheute, einer der führenden Fachtitel für Landwirte im deutschsprachigen Raum aus dem Hause dtv Deutscher Landwirtschaftsverlag.

Über die Initiative Tierwohl

Mit der im Jahr 2015 gestarteten Initiative Tierwohl (ITW) bekennen sich die Partner aus Landwirtschaft, Fleischwirtschaft, Lebensmittelhandel und Gastronomie zu ihrer gemeinsamen Verantwortung für Tierhaltung, Tiergesundheit und Tierschutz in der Nutztierhaltung. Die Initiative Tierwohl

Initiative Tierwohl GmbH
Schwertberger Straße 14
53177 Bonn

Tel. +49 (0) 228 336485-0
Fax +49 (0) 228 336485-55
info@initiative-tierwohl.de
www.initiative-tierwohl.de

Pressesprecher

Dr. Patrick Klein
Tel. +49 (0) 228 336485-60
Mobil +49 (0) 152 57462153
patrick.klein@initiative-tierwohl.de



unterstützt Landwirte dabei, über die gesetzlichen Standards hinausgehende Maßnahmen zum Wohl ihrer Nutztiere umzusetzen. Die Umsetzung dieser Maßnahmen wird durch die Initiative Tierwohl flächendeckend kontrolliert. Die Produktsiegel der Initiative Tierwohl kennzeichnen ausschließlich Produkte, die von Tieren aus an der Initiative Tierwohl teilnehmenden Betrieben stammen. Die Initiative Tierwohl etabliert Schritt für Schritt mehr Tierwohl auf breiter Ebene und wird dabei kontinuierlich weiterentwickelt. www.initiative-tierwohl.de

Initiative Tierwohl GmbH
Schwertberger Straße 14
53177 Bonn

Tel. +49 (0) 228 336485-0
Fax +49 (0) 228 336485-55
info@initiative-tierwohl.de
www.initiative-tierwohl.de

Pressesprecher
Dr. Patrick Klein
Tel. +49 (0) 228 336485-60
Mobil +49 (0) 152 57462153
patrick.klein@initiative-tierwohl.de

Die Gesellschafter der Initiative sind:

- Bundesverband Deutscher Wurst- & Schinkenproduzenten e.V. (BVWS)
- Deutscher Bauernverband e.V.
- Deutscher Raiffeisenverband e.V.
- Handelsvereinigung für Marktwirtschaft e.V.
- Verband der Fleischwirtschaft e.V.
- Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e.V.

Die Initiative Tierwohl wird derzeit von folgenden Unternehmen aus Handel und Gastronomie getragen:



Hinweis zur gendergerechten Sprache:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und leichteren Verständlichkeit verwendet die Initiative Tierwohl (ITW) in einschlägigen Texten das in der deutschen Sprache übliche generische Maskulinum. Hiermit sprechen wir ausdrücklich alle Geschlechteridentitäten ohne wertenden Unterschied an.

